

# Presse Information

## Stellungnahme zum Kartellverfahren

Das Bundeskartellamt hat am 10. Februar eine Pressemeldung zu Bußgeldern in Höhe von 20,5 Mio. Euro aufgrund einer verbotenen Preis- und Quotenabsprache seit mindestens 2001 gegen drei Hersteller von Feuerwehrlöschfahrzeugen verhängt. Gegen einen vierten Hersteller wird das Verfahren noch fortgeführt.

Um eventuellen Verunsicherungen unserer Partner vorzubeugen, weisen wir explizit darauf hin, dass die GIMAEX-Gruppe von diesen Absprachen und Verfahren nicht betroffen ist.

Gimaex bietet innovative Aufbaukonzepte und Produkte zu fairen Preisen im Markt an. Derartige Marktbeschränkungen und Absprachen, wie sie das Bundeskartellamt aufgedeckt hat, führen zu höheren Preisen, ineffizienten Marktmechanismen und gefährden letztlich die Existenz der rechtskonform handelnden Marktteilnehmer.

GIMAEX hat aufgrund umfangreicher Zertifizierungsprozesse frühzeitig auch auf das Thema Compliance Wert gelegt und dies entsprechend in internen Prozessen abgebildet.

Derzeit prüfen wir, inwieweit nicht nur betroffene Kunden, sondern auch wir Schadensersatz für nicht-rechtmäßig verlorene Aufträge geltend machen können.

Wir, die Geschäftsführung und Mitarbeiter der Gimaex-Schmitz Fire and Rescue GmbH, werden auch in Zukunft für unsere Kunden ein verlässlicher und nach Recht und Gesetz handelnder Partner sein.

### **Gimaex-Schmitz Fire and Rescue GmbH**

Essener Straße 8  
57234 Wilnsdorf  
Tel. +49 2739 8090  
Fax +49 2739 80999  
[www.gimaex-schmitz.com](http://www.gimaex-schmitz.com)

**Ansprechpartner**  
Carsten Schlabach  
Leiter Marketing & Vertrieb  
Tel. +49 2739 809-883  
Mobil +49 151 12233115  
[carsten.schlabach@gimaex-schmitz.com](mailto:carsten.schlabach@gimaex-schmitz.com)

## **Hintergrundinformation Gimaex-Schmitz Fire and Rescue GmbH**

Die Gimaex-Schmitz Fire and Rescue GmbH gehört zur international tätigen Unternehmensgruppe GIMAEX. Auf höchstem Niveau werden Fahrzeuge, Abrollbehälter, Anlagen und Geräte für effektive Brandbekämpfung, erfolgreiche Rettung, zuverlässige Dekontamination, fachgerechten Schutz der Umwelt, reibungslose Kommunikation und effiziente Hubrettung an vier Standorten in Frankreich und zwei in Deutschland gefertigt. Darüber hinaus gibt es in vielen Ländern Niederlassungen oder Vertretungen. Die Produkte sind in über 100 Ländern der Welt anzutreffen.

Gimaex in Deutschland ist aus der traditionsreichen Firma Schmitz im Siegerland (NRW) entstanden, die mit dem allerersten Gerätewagen-Gefahrgut auf dem deutschen Markt auch heute noch das Thema Gefahrgut prominent belegt. Durch permanente Weiterentwicklungen und Innovationen genießt die Unternehmensgruppe im Bereich des Druckluftschaums mit dem hochwirksamen One Seven® Löschesystem weltweite Anerkennung.

Effiziente Problemlösungen, kompromisslose Qualität, langlebige Materialien und ansprechendes Design zeichnen die Produkte aus.